

## Pressemitteilung

### 39. Deutscher Krankenhaustag im Rahmen der MEDICA

#### **Bundesgesundheitsminister Gröhe eröffnet Krankenhaustag**

Berlin, 1. September 2016 – Im Fokus des 39. Deutschen Krankenhaustages stehen die strukturellen und finanziellen Herausforderungen für die Krankenhausversorgung als Folge der Anfang des Jahres in Kraft getretenen Klinikreform. „**Zukunft gestalten**“ – so lautet daher das Generalthema des diesjährigen Kongresses, der vom 14. bis 17. November 2016 im Rahmen der weltweit größten Medizinmesse MEDICA in Düsseldorf stattfindet. Als zentrales Informations- und Diskussionsforum führt der Deutsche Krankenhaustag die verschiedenen im Krankenhaus tätigen Berufsgruppen zusammen und bietet die Möglichkeit in gesundheitspolitischen und praxisorientierten Vorträgen über die spezifischen Herausforderungen der jeweiligen Bereiche zu debattieren. Die Teilnahme von **Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe** an der Auftaktveranstaltung unterstreicht die herausragende Bedeutung der Kliniken für die Gesundheitswirtschaft.

Themen wie Qualitätsanforderungen und Krankenhausplanung, Pflege, IT-Einsatz im Krankenhaus, Patientenzufriedenheit, Betriebskostenfinanzierung bis hin zur zentralen Problematik der Investitionsfinanzierung spielen beim Krankenhaustag eine bedeutende Rolle. Die diesjährige Kongresspräsidentin Irene Maier, zugleich Pflegedirektorin des Universitätsklinikums Essen, wird die breite Themenpalette des Kongresses in ihrer Begrüßungsrede vorstellen. Die Kongressteilnehmer können sich einmal mehr auf spannende Debatten mit hochkarätigen Referenten aus Politik, Kliniken und Krankenkassen freuen. Im Mittelpunkt der Auftaktveranstaltung steht neben dem aktuellen Umsetzungsstand der Krankenhausreform auch die weitere strategische Ausrichtung der stationären und ambulanten Versorgung in Deutschland. Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe, DKG-Präsident Thomas Reumann und Johann-Magnus von Stackelberg, stellvertretender Vorstandsvorsitzender des GKV-Spitzenverbandes, werden auf der Podiumsdiskussion aktuelle gesundheitspolitische Themen sowie die künftigen Perspektiven des Krankensektors erörtern.

In der Veranstaltung „**Das G-DRG-System 2017**“ der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) werden Experten über die Fortentwicklung des Fallpauschalensystems im Krankenhaus sowie über die Herausforderungen des neuen Entgeltsystems für psychiatrische und psychosomatische Einrichtungen informieren. Ein weiteres Highlight ist das **Krankenhaus-Träger-Forum**. Dort werden zentrale Themen wie der reale Investitionsbedarf oder die Anforderungen an demographiefeste Kliniken aus dem Blickwinkel der Patienten und der Krankenhausträger diskutiert.

Mit der Schwerpunktveranstaltung „**Krankenhausstrukturgesetz: Umsetzungs-Monitoring**“ wird der Umsetzungsstand im Bereich der Qualitätsinitiative und der Finanzierungsvorgaben der Klinikreform kritisch überprüft. Der Berufsverband Deutscher Internisten (BDI) wird in seinem Symposium „**Qualitätsindikatoren und Indikationsqualität**“ den Status quo der Qualitätssicherung im Krankenhaus analysieren. In der Veranstaltung „**Unternehmenserfolg durch optimalen IT-Einsatz**“ erwarten die Besucher Trends und neueste Anwendungsbeispiele aus dem Krankenhausbetrieb.

Dialog und Patientenzufriedenheit im Krankenhausalltag steht auf der Fachtagung des neu gegründeten **Bundesverbandes der Patientenführsprecher in Krankenhäusern (BPIK)** auf dem Programm. **Karl-Josef Laumann**, Patientenbeauftragter und Pflegebevollmächtigter der Bundesregierung, wird an der Veranstaltung teilnehmen und die besondere Bedeutung der Patientenführsprecher für Patienten und Klinikpersonal hervorheben.

Die Umsetzung des Pflegeberufgesetzes im Krankenhaus steht im Forum „**Pflege im Krankenhaus**“ im Mittelpunkt der Diskussionen. Dabei werden unter anderem Themen wie die bedarfsgerechte Personalfinanzierung, Ausstattung und Personalschlüssel erörtert.

Die Veranstalterin, die Gesellschaft Deutscher Krankenhaustag (GDK), erwartet an den vier Kongresstagen über 1.600 Besucher aus Klinik und Gesundheitspolitik.

Weitere Informationen finden Sie im beigefügten Kongressprogramm und unter [www.deutscher-krankenhaustag.de](http://www.deutscher-krankenhaustag.de).

**Der Deutsche Krankenhaustag** ist die wichtigste Plattform für die deutschen Krankenhäuser und findet jährlich im Rahmen der MEDICA statt. Die **Gesellschaft Deutscher Krankenhaustag mbH (GDK)** hat die Aufgabe, den Deutschen Krankenhaustag auszurichten sowie Ausstellungen, Kongresse, Tagungen und Symposien durchzuführen, zu fördern und zu unterstützen. Gesellschafter der GDK sind die Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG), der Verband der Leitenden Krankenhausärzte Deutschlands (VLK) und der Verband der Krankenhausedirektoren Deutschlands (VKD). Der Pflegebereich ist durch die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Schwesternverbände und Pflegeorganisationen (ADS) und den Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe (DBFK) in die Arbeit der GDK eingebunden.

**Kontakt:**

Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG)  
Pressestelle

Joachim Odenbach, Holger Mages, Dagmar Vohburger, Rike Stähler

Telefon: (030) 39 801 - 1021 / - 1022 / - 1023 / - 1024

Fax: (030) 39 801 - 3021

E-Mail: [pressestelle@dkgev.de](mailto:pressestelle@dkgev.de)

Wegelystraße 3, 10623 Berlin